



*kwin* - Kreislaufwirtschaft Neckar-Odenwald AöR

***kwin***  
Kreislaufwirtschaft Neckar-Odenwald AöR

# Kompostieren - leicht gemacht

Kompostieren ist keine komplizierte Wissenschaft!  
Jeder kann mitmachen und seine organischen Abfälle  
in wertvollen Gartendünger verwandeln.

# Was ist kompostierbar?

## Geeignete Materialien

### 1. Organische Abfälle aus dem Haushalt:

Material	Hinweise
✓ Salat- und Gemüsereste	
✓ Obstreste	
✓ Schalen von Südfrüchten	Schalen möglichst zerkleinern!
✓ Eierschalen	
✓ Küchentücher aus Zellstoff	
✓ Einschlagpapier vom Gemüseputzen	
✓ Topfpflanzen mit Erdballen, Schnittblumen	
✓ gekochte Essensreste pflanzlicher Herkunft (z. B. Spinat-, Nudelreste) Brotreste	Geruchsentwicklung ist bei falscher Kompostierung möglich, deshalb mit Gartenerde oder fertigem Kompost gut abdecken!
✓ Kaffeesatz, Teereste mit Filter und Beutel	
✓ Mist und Einstreu von Kleintieren (z. B. Vögeln, Mäusen, Hamstern), wie Heu, Stroh, Sägemehl, unbehandelte Holzwolle und Hobelspäne	12 Monate kompostieren: nach 6 Monaten umsetzen und weitere 6 Monate ohne Zugabe von neuem Material nachreifen lassen
✓ Haarschnitt, Federn	

**Die Mischung macht's!**  
Mischen Sie Küchen- und Gartenabfälle, holziges und grünes Material!

### 2. Pflanzliche Abfälle aus dem Garten:

✓ Hecken- und Strauchschnitt in kleinen Mengen	Vorher zerkleinern (Gartenschere, Handbeil oder Häcksler), größere Mengen zur Grüngutsammlung
✓ Baumschnitt, größere Äste	Grüngutsammlung
✓ Laub in kleinen Mengen	Größere Mengen zur Grüngutsammlung
✓ Fichtennadeln und andere Koniferennadeln und -zweige	Größere Mengen zur Grüngutsammlung
✓ Pflanzenreste (auch mit tierischen Schädlingen, wie z. B. Läusen)	Größere Pflanzen vorher zerkleinern
✓ „verwelkter“ Rasenschnitt	Da frischer Rasenschnitt zur Bindung von Fäulnisnestern neigt, zuerst antrocknen lassen und mit Häckselgut vermischen, wirkt vorbeugend

## Der Kompostplatz im Garten

### Standortwahl

- gut zugänglich, nicht zu weit vom Haus entfernt
- begehbarer Weg sollte zum Kompostplatz führen
- windgeschützten, schattigen oder halbschattigen Platz im Garten auswählen, am besten unter Büschen oder Bäumen

### Nachbarschaftsrecht

- Gesetzlich vorgeschriebenen Abstand zum Nachbargrundstück einhalten. Der Komposthaufen soll mindestens einen halben Meter entfernt von der Grundstücksgrenze angelegt werden.

### Platzbedarf

- Kompostmieten benötigen mehr Platz als Kompostgestelle oder geschlossene Komposter

# ■ Was ist nicht kompostierbar?

## Ungeeignete Materialien

### 1. Gartenabfälle:

Material	Hinweise
✗ Unkrautsamen, wie z.B. Vogelmiere, Quecke	Überleben die Kompostierung, wenn es nicht heiß genug wird
✗ Wurzelunkräuter, wie z.B. Ackerwinden, Giersch	Überleben die Kompostierung, wenn sie nicht völlig ausgedörrt sind
✗ Fallobst	Birgt Fäulnisgefahr, daher am Boden verrotten lassen
✗ Kranke Pflanzenteile, die mit Bakterien, Pilzen oder Viren befallen sind	Kompostierung im Hausgarten tötet die Krankheitserreger nicht ab, deshalb kleinere Mengen in die Restmülltonne

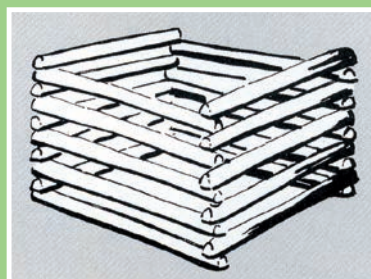
### 2. Sonstige Abfälle:

✗ Essensreste tierischer Herkunft (Knochen, Fleisch-, Fisch-, Wurst- und Käsereste)	Können Ungeziefer anziehen, verrotten schlecht, daher Restmülltonne
✗ Speiseöle und Speisefette	Schwer verrottbar, daher Restmülltonne
✗ Pappe, Papier	Zur Altpapiersammlung
✗ Zigarettenkippen und -asche	Enthalten Giftstoffe, daher Restmülltonne
✗ Kehricht, Staubsaugerbeutel, Asche	Enthalten z. T. Schwermetalle, daher Restmülltonne
✗ Gips, Mörtelreste, Fensterkitt	Verrotten nicht, daher Restmülltonne
✗ Leder, Gummi	Verrotten nicht, daher Restmülltonne
✗ Wegwerfwindeln, Damenbinden, Tampons	Aus hygienischen Gründen nicht geeignet; enthalten z. T. nicht verrottbare Kunststofffolien, daher Restmülltonne
✗ Tapetenreste	Verrotten nicht, z. T. schadstoffhaltig, daher Restmülltonne
✗ Glas, Kunststoffe, Keramik	Verrotten nicht, z. T. Verletzungsgefahr
✗ Chemikalien aller Art	zur Schadstoffsammlung
✗ Korken	Sind schwer verrottbar, daher bei Korksammelstelle abgeben

## Kompostertypen - Beispiele



Kompostmiete



Kompostgestell



Geschlossener Komposter

# Praxistipps

- Die Mischung macht's! Mischen Sie Küchen- und Gartenabfälle, holziges und grünes Material!
- Niemals in einer Grube kompostieren, denn sonst kommt keine Luft an das Material.
- Kompost nie auf festem Boden (Stein, Beton usw.) aufsetzen.
- Das Einbringen von gehäckseltem Strauchschnitt fördert die Durchlüftung und damit den Rottevorgang.
- Trockenheit des Kompostes vermeiden. Die Kleinlebewesen brauchen Feuchtigkeit.
- Komposthaufen nicht zu nass machen! Die Regenwürmer sterben ab, wenn die Luft fehlt.
- Frischen oder abgelagerten Kompost flach einarbeiten, nicht untergraben, denn eine Gärtnerregel besagt: „Vergrabener Humus stirbt“.
- Kompost für die Verwendung bei Topfkulturen vorher absieben und mit anderen Erden mischen.

## Aller Anfang ist ganz einfach

- Komposthaufen auf offenem Boden anlegen, damit Regenwürmer einwandern können.
- Als unterste Schicht grobes Material (z. B. zerkleinerter Hecken- und Strauchschnitt) ca. 20 cm hoch aufschichten.
- Anschließend kompostierbare Materialien vermischt drauflegen.

## Der Umgang mit dem „Gold des Gärtners“

- Kompost ist das „Gold des Gärtners“ und die „Sparbüchse des Gartens“, denn er ist ein Bodendünger, der den Zukauf von anderen Düngematerialien erspart.
- Auf keinen Fall Pflanzen in reine Komposterde setzen! Es besteht Überdüngungsgefahr und die Pflanzen sterben ab.

## Man unterscheidet:

- Frischen Kompost (nach etwa 3-4 Monaten), er hat eine hohe Düngewirkung.
- Ablagerten Kompost (= Reifekompost, nach etwa 12 Monaten), er hat eine geringere Düngewirkung, dafür stärker bodenverbessernde Eigenschaften.

Herausgeber:

**kwin**  
**Kreislaufwirtschaft Neckar-Odenwald AöR**

Sansenhecken 1 • 74722 Buchen

Telefon 06281 906-0  
Telefax 06281 906-221

E-Mail [info@kwin-online.de](mailto:info@kwin-online.de)  
Internet [www.kwin-online.de](http://www.kwin-online.de)

**kwin**  
Kreislaufwirtschaft Neckar-Odenwald AöR

Für weitere Informationen steht Ihnen die Kreislaufwirtschaft Neckar-Odenwald AöR (**kwin**) unter der Telefonnummer **06281 906-13** gerne zur Verfügung